

Thema	Nürnberger Nachrichten/ Nürnberger Zeitung
Ersteller	W. Goldhammer
Datum	Ausgabe 22.04.2026

Interimsschau im Dokuzentrum endet bald

NÜRNBERG – Seit 2020 wird das Dokumentationszentrum Reichsparteitagsgelände umgebaut. Statt der bisherigen Dauerausstellung war in der Großen Ausstellungshalle die eigens konzipierte, zweisprachige Interimsausstellung „Nürnberg – Ort der Reichsparteitage. Inszenierung, Erlebnis und Gewalt“ zu sehen. Die Baumaßnahmen stehen nun kurz vor dem Abschluss – die Interimsausstellung ist noch bis einschließlich Sonntag, 3. Mai 2026, täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet und danach permanent geschlossen. Führungen gibt es bis dahin immer sonntags um 11.30 Uhr.

Die Präsentation stellt den Ort Reichsparteitagsgelände räumlich und inhaltlich ins Zentrum. Eine großformatige Medieninstallation nimmt das Publikum mit auf eine Zeitreise durch die Jahre von 1918 bis 2020 und vermittelt eine erste Orientierung auf dem weitläufigen Areal. Vier um die Installation gruppierte Zeiträume beleuchten die Ereignisse rund um das Gelände genauer. Ausgewählte Objekte tragen ebenso zu dem collageartigen Bild bei wie Dokumente, Filme und Fotos.

Persönliche Sichtweisen

Die nationale Geschichte wird dabei erstmals durch die lokale Perspektive erzählt, zudem öffnen zahlreiche Biografien und Zeitzeugenberichte persönliche Sichtweisen auf das Thema. Medienstationen betonen die Stimmenvielfalt und laden die Besucherinnen und Besucher ein, sich ein eigenes Bild der Geschichte zu machen. **Von Montag, 4. Mai, bis Donnerstag, 21. Mai, ist das Dokuzentrum geschlossen, einzig das Café Arthur bleibt mittwochs bis sonntags von 10 bis 16 Uhr geöffnet.** Während der Schließzeit laufen die finalen Arbeiten für den Einbau der neuen Dauerausstellung.

Am Freitag, 22. Mai, startet die neue Dauerausstellung „Nürnberg und die Reichsparteitage“ in den Probetrieb – und erstmals seit 2020 ist damit wieder das gesamte Haus für Besucherinnen und Besucher zugänglich. Der Festakt zur feierlichen Eröffnung des neuen Dokumentationszentrums ist derzeit für Anfang November 2026 geplant, anlässlich des 25-jährigen Bestehens des Hauses.